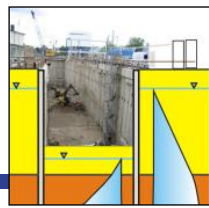


Baugruben und Grundwasser

4. RuhrGeo Tag 2013, 21. März 2013 in Essen



UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL



technische universität
dortmund



RUB

RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

Registrierung

ab 8:00 Uhr

Begrüßung und Einführung <i>Prof. E. Perau, Universität Duisburg-Essen</i>	9:00 – 9:15 Uhr
Grußwort des Dekans der Fakultät für Ingenieurwissenschaften <i>Prof. D. Schramm, Universität Duisburg-Essen</i>	9:15 – 9:30 Uhr
Themenblock: Normen, Empfehlungen, Beispiele und Modelle	
Das Normen-Handbuch EC 7-1 <i>Dr. B. Schuppener, BAW Karlsruhe</i>	9:30 – 9:50 Uhr
Empfehlungen des Arbeitskreis Baugruben (EAB) – 5. Auflage <i>Prof. A. Hettler, TU Dortmund</i>	9:50 – 10:10 Uhr
Baugruben im Grundwasser – EAB an Ausführungsbeispielen <i>Prof. K. Borchert, GuD, Berlin; Dr. F. Könemann, geoteam Dortmund</i>	10:10 – 10:30 Uhr
Diskussion	10:30 – 10:50 Uhr

Kaffeepause

10:50 – 11:20 Uhr

Hydraulischer Grundbruch – Phänomene und Modellbildung <i>A. Slotta, Prof. E. Perau, Universität Duisburg-Essen</i>	11:20 – 11:40 Uhr
Statische und zyklische Verflüssigung unter Berücksichtigung des Feinkornanteils <i>Dr. L. Röchter, Vössing; Prof. T. Schanz, Ruhr-Universität Bochum</i>	11:40 – 12:00 Uhr
Diskussion	12:00 – 12:20 Uhr

Mittagspause mit Imbiss

12:20 – 13:30 Uhr

Themenblock: Projekte und spezielle Verfahren

Herstellung einer wasserdichten Baugrube mit geneigten Bohrpfählen und DSV-Sohle im Zuge der Kokereierweiterung HKM Duisburg <i>Dr. C. Heitz, Ed. Züblin AG Zentrale Technik; A. Jechorek, Hüttenwerke Krupp Mannesmann GmbH; A. Verhoeks, Züblin Spezialtiefbau Duisburg</i>	13:30 – 13:50 Uhr
Geohydraulische Aspekte bei der Baugrube für die neue Weserschleuse Minden <i>Dr. B. Odenwald, Dr. H. Montenegro, R. Kauther, Dr. M. Herten, BAW Karlsruhe</i>	13:50 – 14:10 Uhr
Messtechnische Überwachung tiefer Baugruben im Grundwasser <i>L. König, Prof. D. Placzek, ELE Beratende Ingenieure; B. Bauckhage, EmscherGenossenschaft</i>	14:10 – 14:30 Uhr
Diskussion	14:30 – 14:45 Uhr

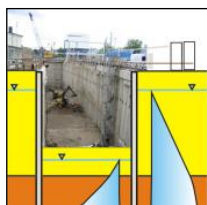
Kaffeepause

14:45 – 15:00 Uhr

Einfluss von Lotabweichungen bei der Herstellung von Schlitzwänden auf die Systemdurchlässigkeit von Baugrubenwänden <i>G. Lottritz, Bilfinger Construction; Prof. M. Pulsfort, BU Wuppertal, Dr. P. Waldhoff, IGW</i>	15:00 – 15:20 Uhr
Bauaufgaben im Grundwasser – flexible Anwendung des Düsenstrahlverfahrens <i>B. Böhle, F. Ludwig, Keller Grundbau GmbH</i>	15:20 – 15:40 Uhr
Entwässerung von Baugrubenrückständen mit geotextilen Schläuchen <i>M. Wilke, H. Geißler, HUESKER Synthetic GmbH, Gescher</i>	15:40 – 16:00 Uhr
Diskussion	16:00 – 16:15 Uhr
Verleihung der Jessberger-Medaille	16:15 – 16:45 Uhr
Schlusswort <i>Prof. T. Schanz, Ruhr-Universität Bochum</i>	16:45 – 17:00 Uhr

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen!

Wir freuen uns, Sie
und Ihre Mitarbeiter/innen
zum **4. RuhrGeo Tag 2013**
nach **Essen**
zur Universität Duisburg-Essen
einladen zu dürfen.



Der 4. RuhrGeo Tag wird gemeinsam veranstaltet
von den Professuren:

- Lehrstuhl für Grundbau, Boden- und Felsmechanik,
Ruhr-Universität Bochum, Prof. Dr. Tom Schanz
- Lehrstuhl für Baugrund-Grundbau, Technische Universität Dortmund, Prof. Dr. Achim Hettler
- Lehrstuhl für Geotechnik, Bergische Universität Wuppertal, Prof. Dr. Matthias Pulsfort
- Lehrstuhl für Geotechnik, Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr. Eugen Perau

**Die Veranstaltung wird von der
Ingenieurkammer Bau NRW als
Fortbildungsveranstaltung anerkannt .**

Der 4. RuhrGeo Tag ist dem Thema
"Baugruben und Grundwasser" gewidmet.
Vor allem bei tiefen Baugruben im Einflussbereich
von hoch anstehendem Grundwasser handelt es sich
um komplexe Baukonstruktionen, deren sichere
Beherrschung und wirtschaftliche Optimierung hohe
Anforderungen an die Beteiligten in Planung,
Berechnung und Ausführung stellen.

Der 4. RuhrGeo Tag soll als Forum für den fachlichen
Austausch und zur Diskussion von aktuellen
Fragestellungen dienen. Die Fachvorträge befassen
sich mit der inzwischen eingeführten aktuellen
Normung (EC7 und EAB, 5. Aufl.) sowie
bodenmechanischen Modellen, interessanten
Bauprojekten mit Baugruben im Grundwasser sowie
klassischen und innovativen Verfahren des
Spezialtiefbaus.

Die Tagung richtet sich an Mitarbeiter/innen von
Ingenieurbüros und Baufirmen, der Verwaltung sowie
der Hochschulen.
Wir freuen uns, wenn Sie unserer Einladung folgen
und wir Sie zum **4. RuhrGeo Tag in Essen** zahlreich
begrüßen dürfen.

Essen, November 2012
Die Veranstalter

Anmeldung

unter www.uni-due.de/geotechnik/ruhr-geo

Universität Duisburg-Essen, Campus Essen
Fakultät für Ingenieurwissenschaften
Abteilung Bauwissenschaften
Fachgebiet Geotechnik
Universitätsstraße 15
45141 Essen
Telefon (Sekretariat): +49 (0)201 / 183 - 2857
Fax: +49 (0)201 / 183 - 3465
Email: monika.mehl@uni-due.de

Tagungsbeitrag

Vollzahler (inkl. Bewirtung und Tagungsband) 125,00 €
Studierende (mit Nachweis): 25,00 €
(inkl. Bewirtung, ohne Tagungsband)
Bankverbindung:
Kontoinhaber: Universität Duisburg-Essen
BLZ: 360 50 105 (Sparkasse Essen)
Konto-Nr. 248 997
Verwendungszweck:
41041000950005 2013-Ruhr <Name Teilnehmer>

Ort/ Anreise

Die Veranstaltung findet am Campus Essen der Universität
Duisburg-Essen im Audimax, Raum S04 T01 A01, statt.

Anfahrtsadresse zum Parkplatz für Ihr Navigationsgerät:

Universität Duisburg-Essen
Reckhammerweg, 45141 Essen

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln

ab „Essen Hbf“ ,
U-Bahn-Linie U17 (Richtung Altenessen) und
U-Bahn-Linie U11 (Richtung GE-Buerer Str),
Haltestelle „Universität“ sowie
Straßenbahn-Linien 101,103,105,109,
Haltestelle „Berliner Platz“, Fußweg ca. 5 min

Anreise mit dem Auto

A52 aus Richtung Düsseldorf, Abfahrt Essen-Süd, anschließend immer
geradeaus der Beschilderung "Universität" folgen
A52 aus Richtung Essen-Huttrop, Abfahrt Essen-Bredene, rechts auf die
Ruhrallee, anschließend der Beschilderung "Universität" folgen
A40 aus Richtung Mülheim, Abfahrt Essen-Zentrum, 2x links auf die Hans-
Böckler-Straße (B224) einbiegen, anschließend immer geradeaus der
Beschilderung "Universität" folgen
A40 aus Richtung Bochum, Abfahrt Essen-Zentrum, rechts unter der
Bahnunterführung auf die Hindenburgstraße einbiegen, anschließend immer
geradeaus der Beschilderung "Universität" folgen
A42, am Autobahnkreuz Essen-Nord auf die Gladbecker Straße (B224)
einbiegen, anschließend immer der Beschilderung "Universität" folgen

